



Christopher Marlowe

Die Weise vom Leben und Sterben des Doktor Faustus

(The Tragical History of Doctor Faustus)

Übersetzung aus dem Englischen: Alfred Marnau

Schauspiel

3D 29H

Mehrfachbesetzungen möglich

Tamburlan, inspiriert vom asiatischen Militärführer Timur (1336–1405), ist von einem dämonischen Machthunger besessen; er geht ohne Skrupel über tausende Leichen – er vergöttert sich selbst. Als er von einer schweren Krankheit heimgesucht wird, eine Krankheit, die ihm die Götter zu seiner Strafe geschickt haben, glaubt er noch am Sterbebett, dass er „viel zu groß für diese schnöde Welt“ und für einen „höheren Thron“ ausersehen sei.

Zusatzinformationen

Nach den Fassungen aus den Jahren 1604 und 1616. Die beiden Fassungen sind in diesem Text ineinandergefügt.

Christopher Marlowe

Text

(* 1564 in Canterbury | † 1593 in Deptford)

Alfred Marnau

Übersetzung

(* 1918 in Pressburg (Bratislava) | † 1999 in London)

Marnau ging 1935 nach Prag, arbeitete dort als Schauspieler, Übersetzer und Journalist, emigrierte 1939 nach London. Seit 1944 war er eng mit Oskar Kokoschka befreundet und neben seiner Tätigkeit als Romanautor als Übersetzer von Werken des englischen Theaters aus dem 17. Jahrhundert (Christopher Marlowe, John Webster, Aphra Behn) tätig. Sein Nachlass wird von der Österreichischen Exilbibliothek verwaltet.